



Ausgabe 1/2013

Servus liebe Sängerbladl-Leser,  
das Jahr 2013 hat mit zwei Rücktritten – wenn auch mit sehr unterschiedlicher Wichtigkeit – begonnen. Zunächst hat sich im Januar Fritz Martl aus der Vorstandstätigkeit zurückgezogen, und dann ist Papst Benedikt XVI. am 28. Februar von seinem Amt zurückgetreten. Am 13. März stieg in Rom „weißer“ Rauch auf – der neue Papst ist Argentinier und heißt Franziskus. Die Nachfolge von Fritz Martl ist ebenfalls geklärt – Gabor Fischer folgt ihm im Amt des 1. Vorsitzenden. Auch der langjährige Schriftführer Wolfgang Gruber hat nicht mehr kandidiert – mehr zur Mitgliederversammlung im Innenteil. Wie schon angekündigt, in dieser Ausgabe der Bericht über den Besuch unserer Freunde aus Herne im letzten Oktober. Über die Werbung beim Kathreinmarkt wird berichtet, über das vorweihnachtliche Konzert „Auf Weihnachten zua“, über runde und halbrunde Geburtstage und über die festliche Jahresauftaktfeier. Nach längerer Zeit können wir wieder einen neuen Sänger vorstellen. Und in wenigen Tagen, ab dem 8. April, beginnt der Vorverkauf (Achtung: geänderter Ablauf!) für unser Frühjahrskonzert am 20. April (siehe letzte Seite).

Viel Spaß bei der Lektüre dieser Sängerbladl-Ausgabe, wünscht

**Inhalt:**

Herne-Besuch	3
Auf Weihnachten zua	6
Jahresauftaktfeier	8
Interview Rolf Eisenburger	12
Mitgliederversammlung	14
Grußworte Gabor Fischer	18
Kathreinmarkt	20
75. Geburtstag Ferdl Wirth	22

# Termine und Veranstaltungen des Männerchors

19.04.2013	<b>Hauptprobe</b> , 19.30 Uhr, ATSV-Halle – nur Sänger
20.04.2013	<b>Frühjahrskonzert 2013</b> , 19.00 Uhr, ATSV-Halle
09.05.2013	<b>Vatertagsausflug</b> , 10.00 Uhr, Bahnhof Kirchseeon (mit Bus zum Erlensee)
11.05.2013	<b>Vereinsausflug</b> , 08.00 Uhr, Bahnhof Kirchseeon
02.08.2013	<b>Thüringer Bratwustessen der Sänger</b> , 18.00 Uhr, Familie Bangert
30.08. bis 01.09.2013	<b>Chorreise ins Elsass</b> , gesonderte Planung und Programm folgt (mit Sängerfrauen)
12.10.2013	<b>Männerchorseminar</b> , Bad Feilnbach
13.10.2013	<b>Sakrales Kreiskoncert</b> , Ebersberg
01.11.2013	<b>Allerheiligen</b> , 13.50 Uhr, Waldfriedhof
16.11. bis 17.11.2013	<b>Soldatenfriedhof Costermano</b> , (Termin noch nicht sicher)
23.11. bis 24.11.2013	<b>Kathreinmarkt – Hobbyausstellung</b> , Werbeta-ge des Männerchors
01.12.2013	<b>Sonderprobe für Sänger</b> , 10.00 Uhr, ATSV-Halle
01.12.2013	<b>„Auf Weihnachten zua“</b> , 17.00 Uhr, ATSV-Halle

## Vereinsausflug am 11. Mai

Der 1-tägige Vereinsausflug geht dieses Jahr in das Spargelland nördlich von München. Zuerst nach Neuburg an der Donau, anschließend nach Schrobenhausen und am späten Nachmittag in das Kloster Scheyern.



Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann sich noch auf die Warteliste setzen lassen. Ein Anruf bei Gabor Fischer oder Michael Riedel genügt.

## Besuch des Herner Männerchors, unserem Patenverein

Seit nun schon 1924 besteht die „Männerfreundschaft“ mit dem Herner Männerchor. In regelmäßigen Abständen wird die überaus freundschaftliche Beziehung durch gegenseitige Besuche gepflegt. Nun war es vom 26. bis 28. Oktober 2012 wieder soweit, die Westfalen besuchten die Oberbayern.



Die Kirchseeoner Vorstandschaft begrüßte die Herner Freunde am frühen Nachmittag vor dem Landhotel Glasl in Zorneding. Nach dem Bezug der Zimmer gab es eine kurze Rundfahrt durch Kirchseeon und die Kirchseeoner Sänger

sowie der Erste Bürgermeister Udo Ockel begrüßten vor der ATSV-Halle die Herner Sänger, die erstmals mit ihren Frauen nach Kirchseeon gekommen sind. Die Begrüßung erfolgte standesgemäß durch die Marktkapelle Kirchseeon, das Fassbier stand einladend am Saaleingang und das Bayerische Buffet war angerichtet.



Der lockere Begrüßungsabend gab ausreichend Gelegenheit, bestehende Freundschaften zu pflegen oder neue Freundschaften zu knüpfen. Eine gemeinsame Probe für den Festabend am nächsten Tag war die einzige gesangliche Verpflichtung an diesem Abend.



Am Samstagvormittag besuchten die Herner die bayerische

Landeshauptstadt. Die organisierte Stadtführung litt etwas unter dem extrem schlechten Wetter – doch der Besuch im Hofbräuhaus war eine gute Entschädigung dafür.

Der Samstagabend war der Höhepunkt des Treffens. Zum bayerisch-westfälischen Abend kamen viele Ehrengäste, fördernde Mitglieder, Freunde der beiden



Chöre, Mitglieder des Gemeindevorstands und der Erste Bürgermeister Udo Ockel, der im Namen der Markt-



gemeinde Kirchseeon dem Herner Männerchor ein Notengeschenk überreichte. Nach der offiziellen Begrüßung

folgte ein umfangreiches Programm mit der Marktkapelle Kirchseeon, der Plattlergruppe des Trachtenvereins „Seetaler“ Kirchseeon, den beiden Männerchören und diversen Einzeldarbietungen. Eine besondere Ehrung erhielten die Kirchseeoner Sänger Björn Bangert, Georg Eck, Gabor Fischer, Sepp Martl, Peter Seitz und Sepp Zitterbart. Sie alle wurden von zwei Herner Sängern in Bergmannskleidung nach Bergmannsart mit dem schwarzen Gold des Ruhrgebietes vertraut gemacht und zum Knappen geschlagen.



Zwischen den einzelnen Darbietungen gab es mit den Vorstandsmitgliedern beider Chöre ein „Maßkrugstemmen“, das die Herner mit Bravur gewonnen haben. Peter Seitz,

nebenberuflich auch Tanzmeister, hat kurzerhand das Kommando übernommen und insbesondere den Herner Männern und Frauen in kürzester Zeit den bayerischen Volkstanz beigebracht. Wie man sieht – mit großem Erfolg.



Ein besonderer Höhepunkt war der gemeinsame Chorgesang der beiden Chöre. Unser Chorleiter Michael Riedel hatte das besondere Vergnügen die Gemeinschaftschöre zu dirigieren – und er war vollen Begeisterung einen so „großen Chor“ zu leiten.



Der gesamte Abend war ein Schaufenster des Kulturlebens in Kirchseeon – das den Herner Sängern sichtlich sehr gut gefallen hat. Gegen Mitternacht endete dieser wunderschöne Freundschaftsabend.



Der nächste Morgen überraschte die Westfalen mit Schnee, denn über Nacht hatte Frau Holle kräftig die Betten geschüttelt. Im Landhotel Glasl trafen sich die beiden Chöre zu einem Umtrunk und zur Verabschiedung. Es folgte eine Einladung, in absehbarer Zeit zu einem Gegenbesuch nach Herne zu kommen. Nach mehreren gesanglichen Darbietungen und längeren Verabschiedungen machte sich die Herner Reisegesellschaft wieder auf den Heimweg.



Liebe Herner Sänger – wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Wiedersehen!

## Vorweihnachtliches Konzert „Auf Weihnachten zua“

Schon viele Jahre findet das festliche Konzert in der ATSV-Halle statt, dieses Jahr jedoch erstmals an einem Sonntag, am 2. Dezember.

Vor ausverkauftem Haus begrüßte der Moderator des Abends, Erich Fuchs, die Mitwirkenden: Die Bläsergruppe der Marktkapelle Kirchseeon, die Baldhamer Stub'nmusi, als Solistin die achtjährige Mareike Milde (am Akkordeon) sowie den Männerchor Kirchseeon.

Die Bläsergruppe mit Johannes Ehmer, Bernhard Slodcyk, Alfons Ströbele und Sepp Strobl begann mit „*Da G'schwinde*“ und sie spielten noch die Stücke „*O Jubel o Freud*“, „*Amoretten Quardrille*“, „*Still, still*“, „*Inmitten der Nacht*“ und „*O Maria*“.



Mit einer Neubesetzung am Kontrabass (*PS: Manfred Hindl ist 2012 leider verstorben*) spielte die Baldhamer Stub'nmusi: Hans-Peter Fluhrer an der Zitter, Monika Frick an der Gitarre, Anita Reinweber am Hackbrett, Maria Schröer an der Harfe und Hans-Georg Schmidt am Kontrabass spielten die Stücke „*Interludium*“, „*Kleine Kammermusik*“, „*Slawischer Tanz*“, „*Danza Mora*“, „*St. Josefs Menuett*“ und „*Almaliad*“ und zeigten, wie wunderschön Volksmusik sein kann.

Einen tosenden Beifall ernteten Anita Reinweber (Hackbrett) und Monika Frick (Gitarre) mit einem tollen Solo und dem Ausflug „Auf einen russischen Weihnachtsmarkt“.



Ihren ersten großen Auftritt hatte die achtjährige Mareike Milde auf dem Akkordeon. Mit zwei Auftritten konnte sie dem Publikum zeigen, was sie mit ihren jungen Jahren schon kann.

Der Männerchor, als Hauptakteur des Abends, sang aus dem umfangreichen Repertoire folgende Stücke: „Die Nacht“, „Rorate“, „Macht hoch die Tür“, „Oh Wunder“, „Süßer die Glocken nie klingen“, „In Dulci jubilo“, „Es ist ein Ros entsprungen“ und „Freu dich du Welt“.



Nach den Schlussworten von Erich Fuchs und dem gemeinsam gesungenen Andachtsjodler endete das festliche Weihnachtskonzert 2012.

## Jahresauftaktfeier am 12.01.2013

Der äußere Rahmen war wieder sehr schön! Am Eingang standen die Tische für das Buffet, es folgten ein paar Stehtische und anschließend die wunderschön gedeckten Tischreihen für die aktiven Sänger und "Sängerruheständler" mit ihren Frauen, die Sängerwitwen und die geladenen fördernden Mitglieder sowie für das Ehrenmitglied Sepp Kroll und den Ehrenchorleiter Herbert Aschauer.

Der 1. Vorsitzende Fritz Martl begrüßte alle Anwesenden - es waren ca. 90 Personen - mit einem herzlichen "Neujahrsgruß"



und eröffnete das Buffet.

Die Mannschaft um den Mahagoniwirt Hans Sedlmaier hat auch dieses Jahr eine hervorragende Speisenfolge zusammengestellt. Sowohl

die Vorspeisen als auch die Hauptgerichte (Ente, Ochsenfleisch und Schweinebraten) ließen keinen Wunsch offen und jeder war gut gestärkt für die folgenden Stunden.

Nach einer Solodarbietung von Klaus Eberherr, ließ Fritz Martl das Vereinsjahr 2012 - das 88. der Vereinsgeschichte - Revue passieren. Eine Auflistung an dieser Stelle ist nicht notwendig, da das Sängerbladl darüber ausführlich berichtete oder in dieser Ausgabe (wie den Besuch der Herner Sänger) berichtet. Bei dieser Gelegenheit bedankte sich Fritz Martl bei Georg (Schorsch) Eck für nun schon jahrelange Chefredaktion des Sängerbladls. Insbesondere die fördernden Mitglieder - aus Nah

und Fern - sprechen immer wieder ihre Anerkennung aus und freuen sich auf die zweimal im Jahr erscheinenden „Neuigkeiten“ aus dem Männerchor.

Der Jahresbericht von Fritz war schon geprägt von seinem bevorstehenden Abschied aus der Vorstandschaft bzw. als 1. Vorsitzender. So bedankte er sich insbesondere bei seiner Ehefrau Elsbeth, ohne deren Unterstützung er die nunmehr 31 Jahre als 1. Vorsitzender nicht hätte erreichen können. Als Dank überreichte Fritz - sichtlich gerührt - seiner Frau einen Blumenstrauß.

Einen ganz besonderen Dank erhielt unser Chorleiter (und 2. Vorsitzender) Michael Riedel, für die unermüdliche und erfolgreiche Arbeit mit den Sängern. Gabor Fischer, unser Kassenverwalter, übergab Michael ein kleines Geldgeschenk zur Erfüllung seiner persönlichen Wünsche.

Der festliche Teil des Abends war den Ehrungen gewidmet. Michael Lange, (jetzt) Sänger im 2. Bass und Redakteur des Sängerbladls, wurde für 20 Jahre aktives Singen ausgezeichnet. In ihrer Funktion als Vorstandsmitglieder des Sängerkreises Wasserburg-Ebersberg überreichten Herbert Aschauer und Michael Riedel an Michael Lange die silberne Ehrennadel des Bayerischen Sängerbundes. Die weiteren Ehrungen galten unseren fördernden Mit-

gliedern. Für 60 Jahre Vereinstreue wurden Hans Forcht, Albert Petzinger und Karl Birkmaier geehrt. Uli Kolbersberger ist seit 50 Jahren beim Männerchor, wobei seine Frau



Irmi (Bild rechts mit Ehemann Uli), eine geborene Ölkofner, vor einigen Jahren Fahnenbraut des Männerchors war.

Nachdem es im letzten Jahr nicht geklappt hat, konnte Günther Wagner nun dieses Jahr für 40 Jahre seine Urkunde entgegennehmen. Für 20 Jahre Mitgliedschaft erhielten folgende Mitglieder eine Auszeichnung: Sepp Eisenreich, Wolfgang Hackl, Helga Hanrieder, Annemarie Heigl, Gudrun Lux-Martl, Elsbeth Martl, Reinhard Pröbstl und Schorsch Wittmann.



Leider wurden – wie sich erst später herausgestellt hat – zwei Sänger bei den Ehrungen übersehen! Sepp Berger und Alfred Rohde sind bereits seit 50 Jahren aktive Sänger. Die offizielle Ehrung folgt nun im Rahmen des Frühjahrskonzerts (20. April).

Die chorinterne Ehrung der Sänger mit den meisten Probenbesuchen – auch Sänger-Oskar genannt – übernahm der Chorleiter Michael Riedel. Drei Sänger teilten sich den Sieg und erhielten jeweils eine Flasche Wein: Alfred Rohde (Bildmitte), Hans Schaubberger (links) und Manfred Schröter (rechts).



Zwischenzeitlich waren die köstlichen Kuchen und süßen Nachspeisen der Sängerfrauen aufgebaut und sehr rasch wieder abgeräumt.





Der diesjährige Überraschungsgast war ein Zauberer, und zwar der Deutsche Jugendmeister der Zauberkunst, Florian Otto aus Ebersberg (Bild links). Der Zauberkünstler hatte in kürzester Zeit das Publikum auf seiner Seite, und konnte – unterstützt durch die charmante Assistenz von zwei Sängerfrauen (Renate Bangert und Maria Straub) – seine Zaubertricks überzeugend präsentieren. Der eine oder andere Trick war Gesprächsthema bis in die späten Abendstunden.

Aufgrund des sehr umfangreichen Vorprogramms konnte die extra für diesen Abend neu zusammengestellte Band „Explizit“ unseres Sängers Klaus Eberherr erst spät ihr Können zeigen. Dafür gab es dann Tanzmusik fast ohne Pause und die Tanzfläche war bis Mitternacht der Treffpunkt der Sänger und ihrer Begleitungen.



Wann letztendlich die Jahresauftaktfeier endete, wird an dieser Stelle verschwiegen. Auf jeden Fall war es wieder eine sehr schöne Jahresauftaktfeier (finden auch die beiden Damen links im Bild) – und es war die letzte Feier unter der Regie von Fritz Martl.

## Interview mit unserem neuen Sänger Rolf Eisenburger (von Michael Lange)

Säbl: Lieber Rolf, schön, dass du dir die Zeit genommen hast für das Interview. Wir möchten dich ja unseren Vereinsmitgliedern vorstellen, u. a. wer bist du, was machst du.

*Rolf: Ich freue mich, dass du den Weg nach Kirchseeon gefunden hast.*



Säbl: Zum Anfang die allgemeinen Fragen, wann bist du geboren, wo bist du aufgewachsen, usw.?

*Rolf: Nun, ich bin 1941 im Mai in Marienburg auf die Welt gekommen. Aufgewachsen bin ich in Siebenbürgen. Dort habe ich das Gymnasium erfolgreich besucht. In Klausenburg habe ich dann Tiermedizin studiert und war danach wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule. 1968 habe ich meine Promotion erfolgreich abgeschlossen.*

Säbl: Und seit wann bist du in Deutschland?

*Rolf: 1972 bin ich nach Deutschland gekommen und habe in München eine Stelle in der Arzneimittelforschung erhalten. Es war für mich sehr spannend, denn Englisch ist in diesem Bereich die Standardsprache und ich hatte ja nur Russisch in der Schule als Fremdsprache gelernt. Ich habe es geschafft und bin mit meiner Arbeit so ziemlich überall auf der Welt unterwegs gewesen. Seit 2003 genieße ich das Rentnerleben.*

Säbl: Und wie bist du zum Singen gekommen.

*Rolf: Damals, in meiner Heimat Siebenbürgen, habe ich im Schulchor und im Kirchenchor gesungen. Später konnte ich leider auf Grund meiner Arbeit und den damit verbundenen Geschäftsreisen keinem Chor beitreten.*

Säbl: Und wie bist du dann zu unserem Chor gekommen

*Rolf: Nachdem ich in Rente war, habe ich sehr viele Reisen unternommen. Es war für mich ein großes Vergnügen, denn jetzt konnte ich alle diese Orte, die ich in meinem Berufsleben besuchen musste, mit dem entsprechenden Abstand entspannt genießen. Bis mich dann die Gesundheit ein wenig eingebremst hat. Meine Töchter meinten, dass ich mich in Kirchseeon einbringen sollte, beispielsweise beim Männerchor. Ich glaube sie haben mich gut 12 Monate bearbeitet. Ich wusste ja, ich kann singen, in der Familie - wir waren 5 Kinder und unsere Mutter hat viel mit uns gesungen - und Schule und Kirchenchor. Also gut, ich habe dann letztes Jahr im Frühjahr Kontakt zum Männerchor aufgenommen. Es stand ja das Konzert in Österreich auf dem Plan. Bei Herbert Aschauer habe ich dann „Nachhilfe“ bekommen - und das war gut.*

Säbl: Und wie fühlst du dich so nach gut 9 Monaten im Chor?

*Rolf: Mir geht es gut. Ich habe bei den Standardliedern des Chores manchmal Probleme. Ihr singt diese ja schon Jahrzehnte, aber ich kämpfe mich da durch. Bei den neuen Liedern bin ich einer von euch, da geht das Einstudieren sehr gut. Das Singen ist eine sehr schöne Ergänzung in meinem Rentnerleben. Ich bin meinen Töchtern heute noch sehr dankbar, dass sie mich zum Singen motiviert haben.*

Säbl: Rolf, hast du außer Singen noch andere Hobbys?

*Rolf: Ja, natürlich, mein ganz großes Hobby war früher Wasserskifahren. Dieses geht leider heute nicht mehr. Ich bin jetzt „ein wenig“ dem Computer verfallen. Dann wandere ich sehr viel, wir leben ja hier in einer wunderschönen Gegend, und die Kulturwelt von München bietet sehr viele Möglichkeiten.*

Säbl: Herzlichen Dank für das informative Gespräch und ich wünsche dir viel Spaß und Entspannung bei uns im Männerchor.

## **Ordentliche Mitgliederversammlung am 18.01.2013**

Die Eröffnung der Mitgliederversammlung war Aufgabe von Fritz Martl und Gabor Fischer war es überlassen, die Versammlung zu beenden. Dazwischen gab es eine umfangreiche Tagesordnung.

Der Vorstandsbericht von Fritz Martl war relativ kurz, da die wesentlichen Inhalte bereits im Rahmen der Jahresauftaktfeier (siehe Seite 8) angesprochen wurden. Wolfgang Gruber verlas das Protokoll der Mitgliederversammlung vom Januar 2012. Michael Riedel gab in seiner Funktion als Chorleiter einen sehr eindrucksvollen Bericht ab. Sein persönliches Highlight war die Aufführung von "Missa Dalmatica". Die damit zusammenhängenden Probearbeiten waren teilweise mühsam, doch die dann erfolgreichen Aufführungen in Maria Kirchentäl und in der Kirchseeoner Pfarrkirche St. Joseph waren eine große Entlohnung dafür. Für das Jahr 2013 stehen gesanglich das Frühjahrskonzert und die Kreiskonzerate an oberster Stelle. Der Geschäftsführer Jürgen Jäger gab den Tätigkeitsbericht ab (siehe Seite 18) und informierte, dass der Männerchor aktuell 219 Mitglieder hat (vor einem Jahr waren es 216 Mitglieder). Die "Nettozunahme" ergab sich durch 6 Vereinsaustritte und 9 Neumitglieder. Am Ende seines Berichts bedauerte Jürgen Jäger sein Versehen, dass Sepp Berger und Alfred Rohde im Rahmen der Jahresauftaktfeier keine Ehrung (jeweils für 50 Jahre aktives Singen) erhalten haben. Diese Ehrung wird beim Frühjahrskonzert nachgeholt. Der Finanzbericht des Kassenverwalters Gabor Fischer beinhaltete die größten Einnahme- und Ausgabeposten, sodass die Anwesenden vollumfänglich über den aktuellen - gegenüber dem Vorjahr etwas geringeren - Kassenstand informiert wurden. Die beiden Revisoren Sepp Berger und Rolf Geber haben die Kassenbücher inkl. aller Buchungsvorgänge geprüft, und bescheinigten dem Kassenverwalter eine einwandfreie Kassenführung und die gesamte Vorstandschaft wurde entlastet.

Der nächste und wichtigste Tagesordnungspunkt war die Neuwahl der Vorstandschaft. Wie schon seit längerer Zeit geplant, hat sich an der Spitze des Männerchors ein Generationswechsel vollzogen. Fritz Martl hat bereits vor mehr als einer Wahlperiode seinen Abschied als 1. Vorsitzender angekündigt, und auch der Protokollführer Wolfgang Gruber hat seinen Abschied erklärt. Entsprechend ihrer Verantwortung gegenüber dem Verein hat sich die alte Vorstandschaft intensiv um potentielle Nachfolger bemüht. Insbesondere die Besetzung des 1. Vorsitzenden soll und darf nicht dem Zufall überlassen werden. Hierzu sind weit vorausschauende, vertrauliche Gespräche und Absprachen notwendig. Diese Vorgehensweise entspricht voll und ganz einer demokratischen Wahl, und jedes Mitglied (nicht nur Sänger) hat ein Vorschlagsrecht oder kann sich selbst zur Wahl stellen.

Der Wahlausschuss - gebildet aus Georg Eck, Klaus Zörb und Heinz Geistlinger - übernahm die Wahl des geschäftsführenden Vorstands per Stimmzettel und der restlichen Vorstandsmitglieder per Handzeichen.

Die Mitglieder haben folgende neue Vorstandschaft gewählt:



- 1. Vorsitzender Gabor Fischer (bisher Fritz Martl)
- 2. Vorsitzender Michael Riedel (wie bisher)
- Geschäftsführer Jürgen Jäger (wie bisher)
- Kassenverwalter Rolf Geber (bisher Gabor Fischer)
- Protokollführer Thorsten Steinkopff (bisher Wolfgang Gruber)

- Notenwart Markus Grunwald (wie bisher)
- Pressewart Georg Eck (bisher Fritz Martl)
- Beisitzer Björn Bangert (wie bisher)
- Beisitzer Peter Seitz (wie bisher)
- Revisor Sepp Berger (wie bisher)
- Revisor Klaus Zörb (bisher Rolf Geber)

Die erste „Amtshandlung“ des neuen Vorstands war die Verabschiedung von Fritz Martl und Wolfgang Gruber aus dem Vorstand.



Beide erhielten ein Weinpräsent. Anschließend hat auf Vorschlag der neu gewählten Vorstandschaft die Mitgliederversammlung Fritz Martl zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Unter großem Beifall beglückwünschte der (neue) 1. Vorsitzende Gabor Fischer das (neue) Ehrenmitglied Fritz Martl. Die öffentliche Ehrung folgt im Rahmen des Frühjahrskonzerts.

Die restlichen Tagesordnungspunkte waren schnell abgewickelt, die Zuschüsse für die diversen Vereinsaktivitäten wurden genehmigt und die eine oder andere Wortmeldung folgte unter Punkt Verschiedenes. Die Versammlung beendete - wie eingangs erwähnt - Gabor Fischer als neuer 1. Vorsitzender.

Die restlichen Tagesordnungspunkte waren schnell abgewickelt, die Zuschüsse für die diversen Vereinsaktivitäten wurden genehmigt und die eine oder andere Wortmeldung folgte unter Punkt Verschiedenes. Die Versammlung beendete - wie eingangs erwähnt - Gabor Fischer als neuer 1. Vorsitzender.

*PS:  
Leider gab es unmittelbar nach Ende der Versammlung den Austritt eines Sängers und seiner Ehefrau. Es ist zu vermuten, dass die Austritte im Zusammenhang mit dem Ergebnis der Neuwahlen stehen und die neue Vorstandschaft nicht den persönlichen Vorstellungen des Sängers entspricht - schade!*

# Tätigkeitsbericht 2012 des Geschäftsführers Jürgen Jäger

Im Jahr 2012 hatte der Männerchor Markt Kirchseeon

- 33 aktive Sänger, 45 Proben, zwei Chorseminare,
- eine Generalprobe, zwei Konzerte,
- insgesamt 12 Auftritte, mit durchschnittlich 27 Sängern.

Die wichtigsten Termine waren:

- 10.01.2012 Erste Chorprobe im Jahr 2012
- 14.01.2012 Festliche Jahresauftaktfeier mit Ehrungen
- 20.01.2012 Ordentliche Mitgliederversammlung
- 28.01.2012 Silberhochzeit von Elsa und Alfred Rohde
- 15.04.2012 Tagesseminar der Sänger
- 20.04.2012 Generalprobe für das Frühjahrskonzert
- 21.04.2012 Frühjahrskonzert (ausverkauft)
- 12.05.2012 Vereinsausflug in den Bayerischen Wald
- 17.05.2012 Vatertagsausflug nach Eggburg
- 30.06.2012 Goldene Hochzeit von Elsbeth und Fritz Martl
- 20.07.2012 Stadtpfarrkirche Grafing – Kreisbildungswerk EBE
- 28.07.2012 Pontifikalamt in Maria Kirchenttal (Österreich)
- 03.08.2012 17.Thüringer Bratwurstessen bei der Fam. Bangert
- 16.09.2012 Messe Missa Dalamica in der St.Joseph-Kirche
- 26.10. bis 28.10.2012 Besuch des Patenvereins aus Herne mit Freundschaftsabend (26.10.) und Festabend (27.10.)
- 01.11.2012 Allerheiligen- Pfarrfriedhof
- 17.11.2012 Volkstrauertag und anschließend Filmabend
- 24.11. und 25.11.2012 Präsentation des Männerchors anlässlich des Kathreinmarktes
- 02.12.2012 Vorweihnachtliches Konzert „Auf Weihnachten zua“
- 16.12.2012 Adventsingen in der St.Joseph-Kirche
- 18.12.2012 Letzte Chorprobe und Glühwein bei der Fam. Schauburger

## Grüß Gott liebe Sängerbladl-Leser,

dies hier soll nicht ein wiederkehrendes Grußwort werden, doch ich möchte mich kurz zu Wort melden.

Seit fast genau zehn Jahren bin ich Sänger im Männerchor. Zu Beginn meiner Vereinskariere durfte ich als Notenwart den Männerchor unterstützen, dann als Kassenverwalter und nun bin ich zum 1. Vorsitzenden



unseres Chores gewählt worden. Eine große Verantwortung, die ich dank des Vertrauens meiner Sänger und Mitglieder gerne angenommen habe. Es sind schon „große Schuhe“ in welchen ich da zu laufen versuche. Nicht jeder Verein konnte ja einen Vorsitzenden wie Fritz Martl sein Eigen nennen und ich bin froh, dass er mir noch als Berater zur Seite steht.

So wird es sicher etwas Zeit brauchen, bis ich in den Schuhen richtig laufen kann. Ich hoffe natürlich sehr, dass ich den hohen Erwartungen entspreche und somit zu einer positiven Zukunft des Männerchores beitragen werde. Mit der aktuellen Vorstandsmannschaft, den hilfsbereiten Sängern und speziell mit meinem Freund Michael Riedel als Chorleiter und 2. Vorsitzenden fühle ich mich den Herausforderungen gut gewachsen.

Für Fragen, Anregungen und Kritik und auch Anmeldungen oder Kartenreservierungen stehe ich unter folgenden Kontaktdaten allen Sängern und Mitgliedern gerne zur Verfügung:

Gabor Fischer  
Wiesenweg 6  
85567 Grafing b. München  
0173-9351794  
[erster.vorsitzender@maennerchor-kirchseeon.de](mailto:erster.vorsitzender@maennerchor-kirchseeon.de)

## Sängerruheständler Franz Kowarz feiert 80. Geburtstag

Der 15. November ist ein besonderer Tag für Franz Kowarz, denn an diesem Tag feiert er seinen Geburtstag. Am 15.11.2012 stand ein ganz besonderer Geburtstag an, es war der 80.

Franz ist seit wenigen Monaten im verdienten "Sängerruhestand" und betrachtet nun die Aktivitäten des Männerchors aus einem gewissen Abstand. Die Verbundenheit mit dem Chor ist damit jedoch nicht abgeschnitten. Eine Abordnung des Chors begab sich in den Kirchseeoner Talweg und machte Franz Kowarz die Aufwar-



tung zu seinem Jubiläums-Geburtstag. Franz erhielt ein kleines Präsent für das leibliche Wohl und die anwesenden Sänger stimmten bzw. "ölte" ihre Stimmen für das eine oder andere Lied. Nach unbestätigten Meldungen soll die Geburtstagsfeier etwas länger gedauert haben - doch darüber schweigen die Sänger und auch der "Schnürl-Franz".

Lieber Franz, auch das Sängerbladl wünscht dir zu deinem 80. Geburtstag (nachträglich) alles Gute, auf jeden Fall sehr viel Gesundheit.

### *Nachtrag:*

*Franz Kowarz hat zum Ende des Jahres 2012 seinen Austritt aus dem Männerchor mitgeteilt. Mit großem Bedauern hat der Männerchor diese Entscheidung zur Kenntnis genommen. Trotzdem wird dieser Artikel aufgrund der Verdienste von Franz Kowarz veröffentlicht.*

## Kathreinmarkt am 24.-25.11.2012 (von Gabor Fischer)

„Reine Männersache...“, so lautete diesmal das Motto mit dem wir uns als Chor am Hobbykünstlermarkt in Kirchseeon präsentiert haben. Diese Werbetage haben sich inzwischen erfreulicherweise zu einem festen Termin entwickelt. In gewohnt freundlicher, witziger aber natürlich auch nachhaltiger Art wurden wieder viele - vornehmlich männliche - Besucher des Hobbykünstlermarktes angesprochen. So konnten in diesem Jahr erfreulicher Weise mehr Interessenten für eine Schnupperprobe gefunden werden als fördernde Mitglieder. Die interessierten, potentiellen Sänger wurden persönlich im Januar zu einer Probe abgeholt. Wenn nun die ersten Wochen des Probens erfolgreich überstanden sind, könnten wir uns vielleicht bald über einen Bericht eines neuen Sängers hier im Sängerblad´l freuen. Und diese Veranstaltung zeigt uns, dass fortlaufende Werbung und die persönliche Ansprache wichtige Punkte zum Erfolg sind.



Pünktlich zu diesem Termin kam auch unser erster Flyer zum Einsatz, der von Sängern entwickelt und gedruckt wurde. Der Flyer – ist auch auf unserer Homepage zu finden - gibt einen kurzen Einblick über die Arbeit und das Liedgut des Chores, die Auftritte sowie die Termine und den Ort der Proben. Selbstverständlich werden wir auch im Jahr 2013 wieder am Hobbykünstlermarkt (23./24.11.2013) teilnehmen. Wir freuen uns über jeden Gast - auch über bekannte Gesichter.

## Jahresabschluss der Sänger beim Gleiswirt

Unser Sänger Hans Schaubberger hat zum Jahresende wieder alle Sänger zu einem Umtrunk im Freien eingeladen. Nach der - ausnahmsweise verkürzten - letzten Probe am 18.12.2012 machten sich die ca. 20 Sänger auf den Weg zum Haus der Familie Schaubberger, das zwischen der



ATSV-Halle und den Bahngleisen liegt. Wie jedes Jahr war der Garten und das gesamte Haus mit weihnachtlichen Figuren und Symbolen hell beleuchtet - ein wunderschöner Anblick in diesen trüben und dunklen Adventstagen. Hans Schaubberger und seine



Frau Gerti (Bild links in der Mitte) holten sich aus der Familie Unterstützung und erhitzen den Glühwein am offenen Feuer. Dazu gab es

reichlich Leberkässemeln und später Stollen und Plätzchen aus der Schaubbergerischen Bäckerei. Die Sänger umlagerten die offene Feuerstelle, erwärmten sich am Glühwein - es gab auch alkoholfreien Glühwein - und ließen bei kurzweiligen Gesprächen das nun zu Ende gehende (Sänger)Jahr Revue passieren. Gut war, dass genügend Brennholzvorräte für die Feuerstelle vorhanden waren und mit dem Licht des Feuers der Vorplatz ein wenig ausgeleuchtet wurde. Denn die weihnachtliche Hausbeleuchtung war nach etwa einer halben Stunde ausgeschaltet, sehr zum Bedauern der Sänger.

Lieber Hans, noch einmal recht herzlichen Dank an Dich und an Deine Frau Gerti für die sehr schöne Einrichtung. Die Sänger freuen sich schon auf das Glühweintrinken Ende 2013 - dann vielleicht ausnahmsweise an diesem Tag mit einer längeren Beleuchtungszeit des geschmückten Hauses.

## Ferdl Wirth feiert seinen 75. Geburtstag

Ferdl Wirth hat es im neuen Jahr immer sehr eilig seinen Geburtstag zu feiern, und zwar am 5. Januar. In diesem Jahr (2013) feierte Ferdl seinen Geburtstag zum 75. Mal. Ferdinand war während seines Berufslebens bei der Deutschen Bundesbahn und hat dadurch den Vorteil von preisgünstigen



Bahnfahrten. Diese Vergünstigungen nutzt er soweit möglich und ist dadurch sehr oft innerhalb Deutschlands unterwegs. Aber auch mit dem Bus ist er oft auf Tour. Zuhause hat er einen Nutzgarten (unweit des Kirchseeoner Bahnhofs), den er mit sehr viel Fleiß bewirtschaftet. Die Sänger haben auch etwas davon, da Ferdl während der Entezeit hin und wieder Gemüse aus seinem Garten mitbringt.

Gesundheitlich ist Ferdl etwas angeschlagen, so dass er die Sängerproben leider nicht regelmäßig besuchen kann. Da ihm das Stehen immer mehr Schwierigkeiten bereitet, kann er bei den Konzerten meistens nicht mehr mitwirken - schade.

Lieber Ferdl, das Sängerbladl wünscht dir zu deinem 75. Geburtstag viele gute Glückwünsche, gute Gesundheit und weiterhin viel Freude mit deinem Garten und natürlich mit dem Männerchor.

## Adventsingens in der Pfarrkirche St.Joseph

Auf Einladung von Pater Georg Menachery fand am 16.12.2012 wieder ein Adventssingen in der Pfarrkirche statt. Neben dem Männerchor waren dabei: Surprise of Voices, der Kinderchor, die Kirchseeoner Stub'nmusik, die Baldhamer Stub'nmusik und der Kirchenchor mit Instrumentalgruppe und Orgel. Eine schöne Einrichtung und Veranstaltung, die sicherlich wiederholt wird. Der Männerchor wird – sofern es zeitlich passt – wieder dabei sein.



## Volkstrauertag am 16.11.2012

Auch im Jahr 2012 haben wir den ökumenischen Gottesdienst musikalisch gestaltet und nach dem Schweigemarsch am Kriegerdenkmal gesungen und an die Toten und Gefallenen gedacht. Anschließend zeigte unser Sänger Thorsten Steinkopff einen eindrucksvollen Film über seine Urlaubsreise nach Indien.



---

### Impressum

**Herausgeber:** Männerchor Markt Kirchseeon e. V.  
Das Sängerbladl erscheint 2mal jährlich  
**Chefredakteur:** Georg Eck, 85614 Kirchseeon, Talweg 17,  
Tel. 08091/9896  
**Redakteure:** in dieser Ausgabe: Michael Lange, Gabor Fischer  
**Redaktionsschluss:** 14.03.2013  
**Internet:** [www.männerchor-kirchseeon.de](http://www.männerchor-kirchseeon.de)

**Männerchor Markt Kirchseeon e.V.**  
gegründet 1924



*Wir laden ein zu unserem*

# *Frühjahrskonzert*

in der  
ATSV-Halle Kirchseeon

*Ein  
bunter Melodienstrauss  
für unseren Chorleiter*



**Samstag, 20. April 2013 • Beginn 19.00 Uhr**

Mitwirkende:

**Männerchor Markt Kirchseeon e.V.**  
*mit seinen Solisten sowie seinem Solistenquartett*

**Klavier: Andreas Altherr**

**Rhythmusgruppe**

*Sepp Gaar am Schlagzeug, Herbert Lang am Bass  
und Klaus Eberherr an der Gitarre*

Durch das Programm führt Georg Eck  
**Musikalische Gesamtleitung: Chorleiter Michael Riedel**

Nach dem Konzert gibt es wie immer einen gemütlichen Umtrunk mit den Sängern und Musikern

Eintritt: 12,-Euro • Jugendliche frei • Einlass: 18.15 Uhr

Kartenvorverkauf der nummerierten Platzkarten

**ab Mo. 08. April 2013 (Mo. - Fr. zwischen 14 und 19 Uhr)**

bei Gabriele Seitz, Hochriesstr. 10, 85614 Kirchseeon  
Tel. 0 80 91 / 16 28

*oder unter [www.maennerchor-kirchseeon.de](http://www.maennerchor-kirchseeon.de)*